

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889**

82 (24.3.1889) Viertes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 82.

Viertes Blatt.

Sonntag den 24. März

1889.

## Für das Lehrlingsheim

sind ferner eingegangen: v. S. Bierbr. Bes. F. Höpfer 200 M., v. Gewerbeverein Karlsruhe 1000 M., v. d. Vereinsbank hier 200 M. Insges. 6020 M. 30 Pf. Wir danken herzlich für diese Gaben und bitten um weitere Zusendungen.

Karlsruhe, den 22. März 1889.

D. Felding, Vorsitzender.

W. Berlinger, Rechner.

## Dünger-Versteigerung.

Mittwoch den 3. April d. J., Vormittags 10 Uhr, läßt das Badische Train-Battalion Nr. 14 den Pferdeböden pro April d. J., sowie eine größere Partie Matrasenstreu meistbietend gegen Baarzahlung versteigern.

## Wohnungen zu vermieten.

Karl-Friedrichstraße 2 ist eine Wohnung von 5 schönen Zimmern, Küche, Kammer und Keller, Wasser und Gas, mit Aussicht auf den Schloßplatz, auf 23. April zu vermieten. Näheres Douglasstraße 1 im zweiten Stock.

Karl-Friedrichstraße 2 ist eine schöne Mansardenwohnung von 3 tapezierten Zimmern mit Küche und Kammer, auch Wasser, nach der Straße gelegen, mit Aussicht auf den Schloßplatz, an eine kleine Familie gleich oder auf 23. April zu vermieten.

6.1. Kurvenstraße 24 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Mansarde und 2 Kellern, auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluß versehen. Näheres im 1. Stock.

3.1. Leopoldstraße 11 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer und Antheil an der Waschküche nebst zwei Berkstätten, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Leopoldstraße 13 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern mit Zugehör auf 23. April an ruhige Leute zu vermieten.

3.1. Luisenstraße 62 ist eine für sich abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör zu vermieten. Näheres im Laden.

3.1. Westendstraße 26 ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern mit allem Zugehör, Badezimmer, eventuell Balkon, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen eine Treppe hoch, von Morgens 10 Uhr ab.

2.1. Wilhelmstraße 35 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Balkon nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten.

Bähringerstraße 80 ist eine Mansardenwohnung von 2 schönen Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör an eine kleine, ruhige Familie auf 23. Juli zu vermieten.

Eine Mansardenwohnung von 2 oder 3 Zimmern, Küche nebst allem Zugehör ist auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 21 im Laden.

So gleich oder auf 23. April ist im zweiten Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche, sowie ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 76, bei Gärtner Biegler.

In der Westendstraße ist wegen Nichtbezugs, da ein Hauskauf dazwischen getreten ist, eine sehr schöne Wohnung von 5 Zimmern, Balkon etc. auf 23. April gegen eine sehr annehmbare Vergütung weiter zu vermieten. Zu erfragen Ettlingerstraße 21 im 2. Stock.

## Wohnungs-Gesuche.

Eine Wohnung von 5-6 Zimmern, event. mit Badezimmer und Zugehör wird auf 23. Juli zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter R. 20 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Für eine bessere Beamtenfamilie von 2 Personen wird auf 23. Juli eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör, in einem anständigen, ruhigen Hause gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1063 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine kinderlose, bessere Familie sucht per 1. April eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör im B. h. h. Stadttheil oder am Mühlburgerthor. Offerten nebst Preisangabe und Höhenlage an Herrn A. Reith, Gasthaus zum König von Preußen, erbeten.

Für eine ältere, einzelne Dame wird im Mittelpunkt der Stadt eine elegante Wohnung, parterre oder 2. Stock, gesucht.

C. Creuzbauer, Kaiserstraße 132.

2.1. Zwischen der Adler- und Hirschstraße wird eine freundliche Wohnung von 4 bis 5 Zimmern, parterre oder eine Treppe hoch, auf 23. Juli zu mieten gesucht. Off. Offerten mit Preisangabe unter A. B. 72 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Auf 23. Juli wird von einer ruhigen, ordnungsliebenden Familie eine Wohnung von 4 geräumigen Zimmern und in gleichem Hause eine kleinere Wohnung von ca. 2 Zimmern oder eine solche von 6 Zimmern mit dem üblichen Zugehör zu mieten gesucht. Adressen mit Preisangabe bittet man im Kontor des Tagblattes unter A. M. L. abzugeben.

## Zimmer zu vermieten.

Ein möbliertes Zimmer ist mit Pension zu vermieten: Marienstraße 32 im 2. Stock.

Bahnhofstraße 24 ist im Hinterhaus, parterre, ein möbliertes Zimmer gleich zu vermieten.

Werberplatz 44 ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. 3.1.

Für ein Fräulein ist ein freundlich möbliertes Zimmer, mit oder ohne Pension um billigen Preis sofort oder auf 1. April zu vermieten: Erbprinzenstraße 25, Gartenwohnung.

Ein Zimmer mit besonderem Eingang zu vermieten: Luisenstraße 89 im 3. Stock, gegenüber dem Lehrerseminar.

Werberstraße 5 ist im 4. Stock ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer, an einen soliden Arbeiter gleich zu vermieten.

Herrenstraße 40 ist im Hinterhaus, parterre, ein freundliches Zimmer an einen ordentlichen Arbeiter auf 1. April oder gleich zu vermieten.

In der Nähe der Infanteriekaserne ist ein fein möbliertes Parterrezimmer mit besonderem Eingang auf 1. April zu vermieten. Näheres Amalienstraße 7, parterre.

Karlstraße 35 ist ein freundlich möbliertes Mansardenzimmer an einen soliden Herrn gleich billig zu vermieten.

Ein Mansardenzimmer mit gutem Bett ist so gleich oder auf 1. April zu vermieten: Werberstraße 22 im 1. Stock.

3.1. Leopoldstraße 11 ist ein unmöbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit besonderem Eingang auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Wilhelmstraße 24, parterre, ist ein kleines, gut möbliertes Zimmer auf 1. April mit oder ohne Pension zu vermieten.

Ein nach der Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer ist sofort oder auch später mit oder ohne Pension zu vermieten: Marienstraße 6, 2. Stock rechts.

Ein möbliertes Zimmer ist sofort oder bis 1. April an einen anständigen Herrn zu vermieten: Steinstraße 29 (Spitalplatz), neuer Seitenbau, im 2. Stock links.

In der Lammstraße 7a, Eingang Thurmsstraße, 2 Treppen hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer sofort oder auf später zu vermieten.

Ein schön möbliertes Zimmer ist auf 1. April zu vermieten: Bürgerstraße 20 im 2. Stock.

Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist auf 1. April billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 7, parterre.

Marienstraße 14, 2. Etage hoch, ist ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer mit freiem Eingang sofort oder auf 1. April zu vermieten.

Bahnhofstraße 28 ist ein möbliertes Zimmer an einen oder zwei solide Arbeiter gleich zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Ademiestraße 23 ist ein unmöbliertes Zimmer an einen soliden Herrn oder an ein Frauenzimmer zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Spitalstraße 38 (beim Spitalplatz) ist ein möbliertes Zimmer gleich oder später zu vermieten.

Hirschstraße 44 ist ein möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn gleich zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Seitenbaues.

Schützenstraße 3 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer mit 2 Betten an einen oder zwei Herren gleich oder später zu vermieten.

Steinstraße 5 sind im 3. Stock zwei auf die Straße gehende möblierte Zimmer sofort oder später zu vermieten.

2.1. Bähringerstraße 20a, parterre, ist ein hübsch möbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 73 im Laden.

## Pensions-Anerbieten.

Ein hübsch möbliertes Zimmer ist im 2. Stock mit guter Pension bei besserer Familie preiswürdig zu vermieten. Näheres Marienstraße 26 im 3. Stock.

## Mitbewohner-Gesuch.

In ein einfach möbliertes Zimmer wird ein anständiger Mann als Mitbewohner gesucht: Karlstraße 39, Hinterhaus, 2. Stock.

Zu einem jungen Kaufmann wird in ein großes, gut möbliertes Parterrezimmer ein Mitbewohner gesucht: Kronenstraße 8, parterre.

## Schlafstelle zu vermieten.

Leopoldstraße 11 findet im Hinterhaus, parterre, ein solider Arbeiter eine Schlafstelle.

## Zimmer-Gesuch.

Möbliertes Zimmer (Boden- und Schlafzimmer), event. auch unmöbliert, womöglich in der Nähe des Polytechnikums, sofort zu mieten gesucht. Offerten bittet man unter Chiffre O. L. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Dienst-Anträge.

Ein braves Mädchen kann sofort eintreten: Adlerstraße 8 im Laden.

Ein fleißiges, braves Mädchen für häusliche Arbeit wird gesucht: Werberplatz 42 im 3. Stock.

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches kochen kann, findet bei höherem Lohn auf Ostern Stelle: Bismarckstraße 35 im 3. Stock.

Ein einfaches, reinliches Mädchen wird auf Ostern in eine ruhige Haushaltung gesucht: Waldstraße 32, 4. Stock.

Ein braves Mädchen, welches gut kochen kann und pünktlich Hausarbeit besorgt, wird auf Ostern bei gutem Lohn gesucht: Näheres Amalienstr. 51 im 2. Stock.

Nach Kassel wird eine bessere Herrschaftsköchin auf Ostern mit guten Zeugnissen gesucht. Hoher Lohn und Reiseversicherung werden zugesichert. Näheres bei Frau Krenz, Kaiser-Bassage 23.

Stellen finden auf Ostern: mehrere Köchinnen, Zimmermädchen, Jungfern, sowie einige Mädchen, welche etwas kochen können, durch das Placirungsbureau A. Bink, Stephanienstraße 47, parterre.

Ein Mädchen von 15-16 Jahren, am liebsten vom Lande, welches Liebe zu Kindern hat, wird auf Ostern in Dienst gesucht. Näheres Luisenstraße 14.

Tüchtige Mädchen, welche gut und einfach kochen können, finden auf Ostern sehr gute und lohnende Stellen durch Frau Krüger, Adlerstraße 4.

Gesucht wird auf Ostern für nach Mannheim eine Köchin, welche einer feinen bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann und gute Zeugnisse besitzt. Näheres Douglasstraße 11 im 3. Stock.

Ein ordentliches Mädchen für Küchen- u. Hausarbeit, sowie ein junges Mädchen, welches noch nicht gebirt, zum Aussehen und zu leichter Hausarbeit auf's Ziel gesucht: Hirschstraße 48, 2. Stock.

Ein ordentliches Mädchen, welches selbstständig gut kochen, auch waschen und bügeln kann, sowie eine ordentliche Kellnerin werden auf Ostern gesucht: Luisenstraße 69.

Zu einer kleinen Familie wird ein Mädchen gesucht, welches selbstständig gut kochen kann und Hausarbeiten mitbesorgt; hoher Lohn zugesichert. Näheres ertheilt Frau Kast, Waldstraße 21 im 2. Stock.

**Dienst-Gesuche.**

Ein tüchtiges Mädchen geeigneten Alters sucht Stelle in einem bessern Hause als Köchin oder als Mädchen allein. Näheres Auskunft wird ertheilt: Wilhelmstraße 9 im 3. Stock.

Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann, sucht als Zimmermädchen auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Douglasstraße 20 im Laden.

Ein solides Mädchen, welches gut kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf Ostern passende Stelle. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Erbprinzenstraße 23, parterre.

3.1. Ein Mädchen, welches im Nähen und Bügeln so wie in jeder häuslichen Arbeit bewandert ist, sucht sogleich oder auf Ostern Stelle als Zimmermädchen in einem bessern Hause. Näheres zu erfragen Umlandstraße 28, 2. Stock.

Eine gewandte Junger sowie ein tüchtiges Zimmermädchen, welche das Nähen und Bügeln verstehen und Kenntnisse besitzen, suchen auf's Ziel Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 21, 2. Stock.

Mehrere ordentliche Mädchen, welche kochen, waschen und bügeln, auch solche, welche nähen und bügeln können sowie mit Zeugnissen versehen, suchen auf Ostern Stellen. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 21 im 2. Stock.

Ein ganz zuverlässiges Mädchen, 26 Jahre alt, sucht sofort Stelle bei einer guten Familie; dasselbe kann bürgerlich kochen, schön bügeln (Herrenwäsche), nähen und in Zimmerarbeiten tüchtig und bestens zu empfehlen durch Frau Krüger, Adlerstraße 4.

**Agent gesucht!**

Bei hoher Provision. Von einer sehr gut eingeführten Maschinenfabrik (Spezialität: Bäckereimaschinen) für Karlsruhe und Umgegend, event. ganz Baden. Offerten unter A. S. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Gärtner**

Ein junger findet per sofort sehr gute und angenehme Stellung. Näheres ertheilt Th. Klefer, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

**Köchin-Gesuch.**

Eine tüchtige Köchin, welche einer Wirtschaft selbstständig vorstehen kann, wird ausblühweise für die Zeit von jetzt bis Ostern gesucht: Gartenstraße 57.

**Kellnerinnen-Gesuch.**

Zum sofortigen Eintritt werden in eine Weinwirtschaft zwei Kellnerinnen gesucht: Waldstr. 67.

**Haus- und Küchenmädchen-Gesuch.**

Zwei fleißige Mädchen finden sogleich Stellen in einem Gasthause: Waldstraße 67.

**Stellenanträge.**

Kellnerinnen, einfache, und zwei Mädchen, welche gut bürgerlich kochen können, für kleinere Restaurationen, finden sogleich gute Stellen durch Frau Kast, Du-lacherstraße 31.

Stellen finden auf Ostern: mehrere Herrschafts-Köchinnen, zwei Kammerjungfern, vier bessere Zimmermädchen, zwei geübte Personen bei alleinstehenden Damen, sowie mehrere Mädchen, welche gut kochen können. Zeugnisse erforderlich. Näheres ertheilt Frau Kast, Waldstraße 21, 2. Stock.

**Stellen finden:** sofort und auf Ostern Köchinnen, Zimmer- und Kinder-mädchen, Haus- und Küchenmädchen, Mädchen für kleine Familien und alle Arbeiten sehr gute Stellen durch Frau Metz, Kaiser-Passage 23.

**Hôtel-, Restaurant- und Privat-ber** sofort und auf kommende Saison sehr gute Stellen durch Th. Klefer, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

**B. Kellnerinnen, Zimmermädchen, junge Mädchen vom Lande und bürgerliche Köchinnen** finden sogleich und auf Ostern Stellen durch Frau Berdon, Schwabenstraße 4.

Gesucht wird für eine kleine Familie eine geübte Person, welche Tags über sämtliche Arbeiten versehen kann. Näheres Leopoldstraße 29, parterre.

Ein verheirateter jüngerer Mann findet als Tagelöhner dauernde Beschäftigung. Gute Empfehlung resp. Zeugnisse erforderlich.

**Dünger-Abfuhr-Gesellschaft Karlsruhe,** Zirkel 32.

Ein jüngerer Hausbursche für leichte Arbeit sofort gesucht bei Brand & Mahler, Bahnhofstraße 32.

**Buchbinderlehrling-Gesuch.** Ein junger Mann, welcher Lust hat, die Buchbinderlei gründlich zu erlernen, kann auf Ostern bei mir eintreten.

Otto Ebbecke, Buchbinder, Kaiserstraße 138.

**Lehrling-Gesuch.** 3.1. Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, die Schreinerlei zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei

Echle & Herr, Weberstraße 82.

**Lehrling-Gesuch.** Ein junger Mann mit guten Vorkenntnissen findet auf Ostern Lehrstelle bei

Gehr. Ettlinger, Kaiserstraße 199.

**Lehrling-Gesuch.** Ein kräftiger Junge, welcher Lust hat, die Schlosserei gründlich zu erlernen, kann bis Ostern in die Lehre treten bei

Eisele & Funk, Luisenstraße 4.

**Lehrling-Gesuch.** Ein braver Knabe, welcher Lust hat, die Schneiderei zu erlernen, kann sofort oder auf Ostern eintreten. Näheres Steinstraße 27 im 2. Stock.

**Ein Junge,** welcher Lust hat, das Maler- u. Lärcher-geschäft zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen eintreten bei

Wilh. Frig, Maler, Bürgerstraße 14.

**Lehrmädchen-Gesuch.** Ein braves Mädchen, welches das Kleider-machen erlernen will, findet sofort Aufnahme. Näheres Viktoriastraße 15 im 3. Stock.

**Lehrmädchen-Gesuch.** 2.1. Ein junges Mädchen aus achtbarer Familie mit den nöthigen Vorkenntnissen, findet in einem Corset-, Weiß- und Strumpf-waaren-Geschäfte unter günstigen Bedingungen eine Lehrstelle. Selbstgeschriebene Offerten beliebe man unter Chiffre H. K. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Lehrmädchen-Gesuch.** In unserm Belag- und Mobelwaarengeschäft ist für ein Mädchen aus guter Familie eine Lehrstelle offen.

Gehr. Ettlinger, Kaiserstraße 199.

**= Bursche =** ein junger, fleißiger, kann sofort eintreten: Luisenstraße 68 im Laden.

**Ein Schneider,** verheiratet, welcher schöne und gute Arbeit macht, empfiehlt sich den fleißigen Herren Schneidermeistern: Schützenstraße 52 im 4. Stock. Dasselbst sucht eine gut empfindere Frau im Bügeln sowie im Aufarbeiten von Parquetböden sogleich Beschäftigung.

**Ein jüngerer Bursche** kann sofort eintreten: Waldstraße 63.

**Ein junger Hund** (Rattenfänger), in grauer Farbe, hat sich am Mittwoch von der Kreisstraße 99 verlaufen. Der etwaige jetzige Besitzer wird gebeten, denselben gegen Entschädigung gefälligst zurückzubringen. Heine. Fels, Kreisstraße 99.

**Zu verkaufen** ist ein gut erhaltenes Wägelchen (kleines Britischenwägelchen) für die Bleiche geeignet. Zu erfragen Kronenstraße 7 im Hinterhaus, parterre.

Eine noch wenig benützte Singer-Nähmaschine mit Fußbetrieb, sowie 1 für Hand- und Fußbetrieb, 1 große Singer-Nähmaschine und 1 Grover u. Baker, beinahe neu, werden ganz billig abgegeben: Viktoriastraße 9, Seitenbau im 3. Stock.

**Sofort zu verkaufen:** 2 Kinderstühle, 1 Schwachspieltischchen, 1 großer Spiegel in braunem Rahmen, 1 kleiner Tisch, 1 großer blecherner Waschkübel, 1 Küchentisch, 2 lederne Thürauhner, 1 Thüralocke, 1 Fenstertritt: Bürgerstraße 17 im Seitenbau, parterre.

**Ma-tigall,** eine singende, sammt Käfig, und ein einbürtiger Küchenschaff sind zu verkaufen: Kreisstraße 94 im 3. Stock.

**3 Weirad,** englisches Fabrikat, komplett, so gut wie neu, steht billig zum Verkauf. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Gerb,** ein fast ganz neuer, ist billigst zu verkaufen: Kaiserstraße 172 im Laden.

**Eine Singer Nähmaschine,** gut erhalten, ist preiswürdig zu verkaufen: Berberstraße 19 im 4. Stock.

**Hauskauf-Gesuch.** Eine auswärtige Familie sucht ein Haus mit Garten im Preis von 40 000-50 000 Mark zu kaufen. Anzahlung 5000-6000 Mark. Verkäufer wollen ihre Adressen unter Chiffre K. S. 50 an das Kontor des Tagblattes einreichen.

**Gebrauchte Kinderwagen** zum Sitzen und Liegen werden zu kaufen gesucht. Gest. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Rheinweine,** gute, reine und preiswerthe Qualitäten, weiß von W. 1.10, rotte von W. 1.25 und Mousseux von W. 2.40 an per Flasche mit Glas empfiehlt

Ludw. Ziegler, Kaiser-Passage 32.

Bei Bezug von 12 Flaschen direkter Versandt ab Radesheim laut Preisliste. Verpackung frei.

**Fst. holl. Cacao** empfiehlt in Blechbosen und lose stets frisch

Drogerie Carl Roth, Großh. Hoflieferant.

**Torten, Kuchen, Kränze, Haselnußtörtchen, Crèmeschnitten, Hörnchen** sowie feines Thee- und Kaffeebackwerk empfiehlt

W. Bauer, Conditorei, Waldstraße 3.

**Fleisch-Pastetchen** von 1/10 Uhr ab empfiehlt

W. Bauer, Conditorei, Waldstraße 3.

**Mandarinen,**  
**1\* Blutorange** (sehr süß),  
**große span. Orangen,**  
**saffige Citronen**  
 u. schöner Frucht bei  
**Gerhard Laspe,**  
 am kath. Kirchenplatz.



Frische **Holl. Schellfische, Cabelsau,**  
**Sechre, Zander, Seezungen** empfiehlt  
**L. Sturm,**  
 gegenüber der Infanteriekaserne.  
 Unterwegs **Abeinsalm, Felchen.**

- Hummer** } in Gelée,
- Salm** }
- Aal** }
- Austern** } in Büchsen,
- Hummer** }
- Salm** }
- Anchovis** in Gläsern

empfehlen  
**Gerhard Laspe,**  
 am kath. Kirchenplatz.

**Kieler Sprotten**  
 heute ganz frisch  
 empfiehlt  
**Eugen Helff,**  
 6 Karl-Friedrichstraße 6

**Feinsten**  
**westphäl. Schinken**  
 mit und ohne Bein, im Ganzen  
 und im Ausschnitt empfiehlt  
**Braunschweiger Wurstfabrik,**  
 Amalienstraße 51. Kaiserstraße 211.

Hochprima süße  
**Messina-Orangen,**  
 feinste dünnchalige  
**Blut-Orangen,**  
**Messina-Citronen**  
 empfiehlt  
**J. B. Klingele Nachf.,**  
 Amalienstraße 71, Ecke der Leopoldstraße.

**Mock-Turtle-Suppe,**  
 1 Tafel = 6 Portionen 30 Pfg.,  
 ferner empfehle:  
 15 verschiedene andere Suppen,  
 auch **Fleisch-Extract**  
 in Tabletten à 20 Pfennig.  
 2.1. **Eugen Helff,**  
 6 Karl-Friedrichstraße 6, Ecke Birkel.

**Kendener Rahmkäse,**  
 eine hochfeine Qualität,  
 empfiehlt billigt  
**Eugen Helff,**  
 6 Karl-Friedrichstraße 6.

**Fromage de Brie,**  
**Roquefort,**  
**Romadoux**  
 in feinsten Waare wieder  
 frisch eingetroffen bei  
**Aug. Leop. Beck,**  
 Aug. Kühn's Nachf., 2.1.  
 13. Schützenstraße 13.

**Rechten**  
**Holländer Käse**  
 empfiehlt in vorzüglicher Qualität  
**Gerhard Laspe,**  
 am kath. Kirchenplatz.

**Aussergewöhnlich billig!**  
**Mittelgrosse Toilette-Schwämme**  
 40 Pfg.,  
**kleinere (Kinder-Schwämme)**  
 20 Pfg.,  
 diverse grössere Sorten ebenso  
 billig bei 2.1.  
**H. Bieler,**  
 Kaiserpassage 34.

**Badesalze**  
 empfiehlt **Drogerie Carl Roth,**  
 Großb. Hoflieferant.

**Naumann's**  
**Blumendünger.**  
 Zur jetzigen Frühjahrszeit ist es für  
 jeden Blumenliebhaber von großer Wich-  
 tigkeit, seine **Zimmerpflanzen,** welche  
 durch die allzutrockene Zimmerluft nicht  
 mehr die gewünschte Frische und Lebens-  
 fähigkeit zeigen, neu zu beleben und den-  
 selben die zum Wachstum erforderlichen  
 Nährstoffe zuzuführen. Man wendet hierzu  
 mit bestem Erfolge den in Gärtnereikreisen  
 wohlbekannten  
**„Naumann's Blumendünger“**  
 an, welcher aus allen denjenigen Bestand-  
 theilen zusammengesetzt ist, welche die  
 Pflanzen zu ihrem Wachstum und Ge-  
 deihen erfordern.  
 Eine Schachtel à 30 Pf. genügt, um  
 20 Topfpflanzen damit zu düngen.  
 Alleinverkauf für das Großherzogthum  
 Baden bei 3.1.  
**C. Frohmüller,**  
 am Ludwigsplatz.

**Fußboden-Glanzlack,**  
 bekanntes, vorzügliches eigenes Fabrikat,  
**Parquetwische, Etahlspäne,**  
**Wachs, Terpentinöl, Schellack,**  
**Spiritus** etc.  
 empfiehlt **Drogerie Carl Roth,**  
 Großb. Hoflieferant.

**Bügel-Kohlen,**  
 rauchfrei,  
 1 Packet 20 Pfennig  
 bei  
**Eugen Helff,**  
 6 Karl-Friedrichstraße 6.

**Confirmandenhüte**  
 in verschiedenen Qualitäten empfiehlt  
**Leop. Schweinfurth,**  
 3.3. Hof-Hutmacher,  
 14 Waldstraße 14.

**Für Confirmanden:**  
**Hüte, Cravatten, Hosenträger**  
 u. **Handschuhe**  
 empfiehlt zu billigen Preisen  
 13.5. **Wilh. Heck,**  
 Kaiserstraße 44, neben dem Elephanten.

**Ettlingen.**  
**Ettlinger Shirting und**  
**Baumwolltuch**  
 zu **Fabrikpreisen** empfiehlt  
**Conrad Goedtler.**  
 NB. Muster zu Diensten. 13.2.



**Glasmalerei-Anstalt**  
**Hans Drinneberg,** Schützen-  
 straße 7, Schützen-  
 straße 7.  
 Zur Beschäftigung meiner permanenten Aus-  
 stellung verschiedener Glasmalereien jeden  
 Genres und Stils während der Tagesstunden  
 ladet eracbenst ein  
**Hans Drinneberg.**

**Sparföcherde,**  
 eine größere Partie, anerkannt neuester, bester  
 Konstruktion, sind wegen Umzug (Geschäftsverlegung)  
 äußerst billig unter Garantie zu verkaufen. Ge-  
 brauchte Herde werden unter Garantie umge-  
 ändert oder an Zahlung genommen.  
**Franz Streckfuß,**  
 Herd- und Bauschlosserei, Sophienstraße 56.

**Erau-Ringe,**  
massiv in Gold,  
in größter Auswahl und zu den billigsten  
Preisen empfiehlt  
**J. Petry,**  
Juwelier und Ringsfabrikants-Wittwe,  
Kaiserstraße 151.

Eingetroffen:  
**Stöcke**  
für alle Stände im Leben von  
30 Pfg. an bis zu den feinsten  
empfehlen  
**C. Garbrecht,**  
12.11. Kaiserstraße 191.

**Zieh-Harmonikas**  
aus der besten Fabrik,  
zu allen Preisen empfiehlt  
**C. Garbrecht,**  
Kaiserstraße 191. 12.11.

3.2.  
  
Wascigarnituren  
in reicher Auswahl  
von M. 4.50 an


**Möbel.**  
— Größtes Lager in Holz- und Polstermöbeln  
und Betten, Salon-, Schlaf- und Wohnzimmer-  
Einrichtungen in Nussbaum und Eichen gewischt  
und polirt, viele Spiegel, Teppiche, Säulen, Vor-  
hang-Gallerien und Noletten, sowie ganze Aus-  
statten zu äußerst billigen Preisen.  
**Jul. Weinheimer,**  
22 Kaiserstraße 22.  
Das Aufmachen von Vorhängen und Aufarbeiten  
von Polstermöbeln wird billigt berechnet.

**Geschäfts-  
Empfehlung.**  
Ich Unterzeichneter  
bringe den Herren Archi-  
tekten und Bauunterneh-  
mern mein schönes Lager  
in **Amerikaner-Por-  
zellan-Füllöfen** und  
Füllöfen zu den billig-  
sten Preisen in empfeh-  
lende Erinnerung. Auch  
werden alle Reparaturen an Herden und  
Ofen billigt besorgt. 12.2.  
Achtungsvoll  
**Karl Zimmermann, gen. Albecker,**  
Kaiserstraße 138.

**Rottweil-Jagd-Patronen.**  
Niederlage bei **B. Kossmann,** Amalien-  
straße 14 b. Eingang Baden neben der  
Brennerei. 3.1.

**Kassenschränke,**  
im Ganzen erstreift,  
amlich  
  
vorzüglich gearbeitet,  
empfehlen  
**Wilh. Schindler,**  
Girschstraße 42.  
Atteste stehen zu Diensten.

**Kochherde**  
sowie 10.1.  
emailiertes  
Kochgeschirr  
empfehlen billigt  
**L. Meess,**  
22 Douglasstr. 22.

  
**Zimmer-Closets**  
in allen Ausstattungen,  
**Bidets,  
Clyso-Pompes,  
Unterleibs-Douchen**  
2c. 2c.  
empfehlen billigt  
**Wilhelm Göttle.**

**Süßen Apfelmöst,**  
prima Qualität, empfiehlt  
**K. Karrer, Kellerei,**  
Wielandstraße 10.

**Café Seyfried,**  
16 Zirkel 16.  
**Anstich von bayerischem  
Bockbier**  
aus der Aktienbrauerei **Aischaffenburg.**  
**Restaurations zur Wilhelmshöhe,**  
Schützstraße 50.  
Heute frische **Bock- und Bratwürste**  
mit **Sauerkraut** empfiehlt bestens  
**Ch. Ullrich.**

\* Bei unserer Abreise nach **Wetz** sagen  
wir allen unsern Freunden und Bekannten ein  
**herzliches Adieu.**  
**Familie Lösch.**

5.4. Abonnenten zu gutem, billigem  
**Mittagstisch**  
werden angenommen.  
**A. St. Schmidt,**  
Edinger Brauhaus, Mühlburg.

**Codes - Anzeige.**  
Theilnehmenden Verwandten, Freunden  
und Bekannten widmen wir schmerzfüllt  
die traurige Nachricht, daß Gott der All-  
mächtige unsere innigst geliebte Mutter und  
Großmutter  
**Christiane de Parade Wittwe**  
im Alter von 65 Jahren heute Nachmittag  
1/3 Uhr zu sich gerufen hat.  
Es bitten um stille Theilnahme:  
**Die tieftrauernden Hinterbliebenen.**  
Karlsruhe, den 23. März 1889.  
Die Beerdigung findet Montag, Mittags  
2 Uhr, vom Trauerhause, Waldstraße Nr. 63,  
aus statt.

**Turngemeinde Karlsruhe.**

**Gut Heil!**

Samstag den 30. d. Mts., Abends 8 Uhr be-  
ginnend, findet im Saale des „Weissen Bären“  
unser diesjähriges

**Tanzkränzchen,**  
verbunden mit **Coillon**, statt.  
Eintrittskarten für Vereinsmitglieder sowie  
Karten für einzuführende Herren, letztere à 1 M.,  
wollen bei unserm H. Vorstand Herrn Schmidt  
— Amalienstraße 15 — sowie auf dem Turnplatze  
in Empfang genommen werden.  
**Der Turnrath.** 22

- Standesbuchs-Auszüge.**
- Eheaufgebote:**  
22. März. Karl Ziegler von Heidelberg, Bäcker hier,  
mit Dittke Dief von Erber.  
22. „ Theodor Albert von Bürglen, Schuhmacher  
hier, mit Dorothea Holz von Grödingen.  
23. „ Wilhelm Staud von Lötzingen, Lackier hier,  
mit Karolina Weiß von Jaisenhäusern.  
23. „ Johannes Kettenbeimer von Grödingen, Schrei-  
ner hier, mit Magdalena Duffel von Baler-  
thal.
- Eheschließungen:**  
23. März. Karl Schumacher von hier, Eisenleger hier,  
mit Sofia Westermann von hier.  
23. „ Johann Schuster von Grödingen, Lithograph  
hier, mit Elise Brückle von hier.  
23. „ Adolf Stebler von Grödingen, Fabrikarbeiter  
hier, mit Anna Keller von Mühlheim.  
23. „ Johann Schneider von Iffezheim, Diener  
hier, mit Antonie Ruff von hier.  
23. „ Bernhard Grieser von Bötchen, Weißgerber  
hier, mit Luise Breusch von hier.
- Geburten:**  
18. März. Paul Julius, Vater David Mayer, Kaffee.  
18. „ Wilhelmina, Vater Karl Metz, Maurer.  
18. „ Otto, Vater Otto Steinbach, Gärtner.  
19. „ Bertha Josepha, Vater Blasius Metzger,  
Kaufmann.  
20. „ Anna Barbara, Vater Karl G. Hedlinger,  
Küfer.  
21. „ Marie Christine Eina, Vater Rudolf Wieser,  
Kaufmann.
- Todesfälle:**  
21. März. Max, alt 3 Tage, Vater Karl Greve, Färber.  
21. „ Richard Haberbusch, Grenadier, ledig, alt  
22 Jahre.  
22. „ Anna, alt 7 Jahre, Vater Karl Mesmer,  
Berkführer.  
22. „ Alois Ristner, Tagelöhner, ein Ehemann, alt  
45 Jahre.  
23. „ Marie, alt 2 Jahre, Vater Amand Gäßler,  
Schlosser.

# Die Pariser Corset-Fabrik, Firma A. Lucas,

Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße,  
empfiehlt in stets großartigster, von keinem andern Geschäfte gebotener, Auswahl  
alle Neuheiten der  
**Corset-Industrie,**

als:

Promenade-, Ball-, Haus-, Reit-, Tüll-, Bequemlichkeits-, Nähr-, Umstands- und orthopädische Corsets — patentirte Geradhalter — Corsets für Magenleidende, sowie für Kinder jeden Alters; gestrickte, gewebte und gefordelte Corsets in Baumwolle, Bigogne, Leinen, Wolle und Seide, in den verschiedensten Farben und Macharten; Leibbinden, Corsetschoner, Tournüren und alle Corsetbestandtheile in reichhaltigstem Sortiment.

## Anfertigung von Corsets nach Maass

in jedem gewünschten Schnitt und Stoff. Reparaturen sowie das Waschen der Corsets, auch wenn solche nicht bei mir gekauft wurden, prompt und billig.

Die Firma genießt sowohl durch die enorme Mannigfaltigkeit ihrer vorzüglich sitzenden, unübertroffenen Façons, wie auch durch die strengste Reellität das Renommé als

## Erstes Special-Geschäft der Corset-Branche

und ist anerkannt die beste Einkaufsquelle.

Ein permanent geheiztes Anprobezimmer steht den geehrten Damen jederzeit zur Verfügung.

# Strohhut-Wäsche

hat begonnen.

**Strauss-Kramer,**  
Strohhut-Fabrik,

Karl-Friedrichstrasse 22 u. Kaiserstrasse 165.

## Sonntags-Verein

zur Fortbildung schulentlassener Mädchen.  
— Versammlung jeden Sonntag Nachmittag  
von 4—6 Uhr im Schloßschen, Herrenstraße 45

### Großherzogliches Porttheater.

Sonntag den 24. März. Aenderung der Abonnements-Nummer. II. Quartal. 42. Abonnements-Vorstellung. Wegen plötzlich eingetretener Unpäßlichkeit des Herrn **van Dyck**, statt fünfte Vorstellung außer Abonnement, „Lohengrin“: **Die weiße Dame**. Oper in drei Aufzügen. Musik von Boieldieu. Anfang 6 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Montag den 25. März. II. Quartal 41. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **Tarquinius**. Trauerspiel in fünf Akten von Friedrich Kummer. Anfang halb 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Dienstag den 26. März. Fünfte Vorstellung außer Abonnement mit erhöhten Preisen. Letzte Gastdarstellung des k. k. österreich. Hofopernsängers Herrn **van Dyck** aus Wien. **Lorenz**. Große romantische Oper in drei Akten von Richard Wagner. Lohengrin: Herr van Dyck, als Gast. Anfang 6 Uhr. Ende 1/2 11 Uhr.

Ausgestellt und in Thätigkeit  
in der

**Großh. Bad. Landesgewerbehalle Karlsruhe.**

**15—40 Prozent Gasersparniß.**

**Stott's patent. aut. Gasdruck- und Gasconsum-Regulator.**



Diese bereits auf 42 Ausstellungen mit den ersten Preisen ausgezeichneten Regulatoren reguliren selbstthätig den Druck in den Gasleitungen und bewirken ein stets gleichmäßiges, ruhiges Licht und eine **Gasersparniß** von **15—40 Prozent**. Dieselben sind ganz aus Metall gearbeitet, **ohne Feder und ohne Membrane**, daher nahezu unvergänglich. Garantie 5 Jahre.

General-Vertreter:

**Martin Marcus, Berlin SW.,**  
Großbeerenstraße 40.

Den Empfang sämtlicher Neuheiten in garnirten und ungarirten

# Damen- und Kinderhüten

zeige hiermit empfehlend an.

Eine große Auswahl **Modellhüte** hatte stets vorräthig.

**Güte zum Waschen und Formen** werden angenommen und pünktlich besorgt.

**M. Räuber, Waldstraße 35.**

## Ein Wort an die Frauen!

Die jetzige Saison gibt mir Veranlassung, eine geehrte Einwohnerschaft Karlsruher's und Umgegend darauf aufmerksam zu machen, daß ich durch meine Bettfedern-Reinigungsmaschinen mit Dampfheizung,

**Bettstücke**, in welche Motten, Milben und dergleichen gekommen sind, gründlich reinige. Preise billigst. — Berechnung nach dem Gewicht. — Alteste liegen zur gefl. Einsicht auf.

Ich empfehle dieselbe daher angelegentlich im gesundheitlichen Interesse der hiesigen Einwohnerschaft. Des großen Andranges wegen bitte ich die geehrten Hausfrauen, ihre Bestellungen schon Tags zuvor anmelden zu wollen. Hochinteressant ist es, bei der Reinigung zuzusehen.

Die Beibehaltung meiner feineren Geschäftsprinzipien, welchen ich die uneingeschränkte Anerkennung der weitesten Kreise und dadurch die größte Ausdehnung meines Geschäftes verdanke, bietet dem Publikum die sicherste Gewähr, nirgends billiger aber auch nirgends besser bedient werden zu können.

**Karlsruher Bettfedern-Reinigungs-Anstalt**  
von **A. Gessler, Waldhornstraße 39,**  
geöffnet von Morgens 7 bis Abends 7 Uhr.

## Die Legende von der Heiligen Elisabeth.

Oratorium von **Franz Liszt.**

Klavierauszug mit Text.

**Textbücher à 20 Pfennige.**

Orchestereinleitung, Marsch der Kreuzritter etc.\*arrangirt für Klavier  
2 händig und 4 händig

Vorräthig in der **Musikalienhandlung** von

**L. Fr. Schuster (O. Geibel),**  
2 Lammstrasse 2.



## Schwarzwaldverein.

Section Karlsruhe.

Sonntag den 24. März 1889

### Spaziergang

von Ettlingen über die Friedrichshöhe, Hornklamm nach Rösspurr.

Abfahrt 3<sup>10</sup> Uhr Nachmittags (Lokalzug) nach Ettlingen.

### Tagesordnung

des Schwurgerichts vom I. Quartal 1889.

**Dienstag den 26. März, Vormittags 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr:**  
J. A. S. gegen Peter Steinele, Cigarrenmacher von Kirlach, wegen Körperverletzung mit nachgefolgtem Tode.

**Nachmittags 3 Uhr:**  
J. A. S. gegen Friedrich Wilhelm Entner von Huchensfeld, wegen Körperverletzung mit nachgefolgtem Tode.

**Nachmittags 5 Uhr:**  
J. A. S. gegen Landwirth Josef Höllig von Au a. Rh., wegen Urkundenfälschung und Betrugs.

**Mittwoch den 27. März, Vormittags 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr:**  
J. A. S. gegen Jakob Kienz von Scherzheim, wegen Urkundenfälschung.

**Vormittags 10 Uhr:**  
J. A. S. gegen die Wittwe des Johann Westermann, Magdalena geb. Schneider von Tiefenbronn, wohnhaft in Pforzheim, wegen Mordversuchs.

**Donnerstag den 28. März, Vormittags 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr:**  
J. A. S. gegen Ludwig Stöckel, früherer Buchhalter bei der Stadtrechnung in Baden, wegen Unterschlagung im Amt und Fälschung.

**Freitag den 29. März, Vorm. 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr:**  
J. A. S. gegen Konrad Grab, früherer Stadtrechner in Bruchsal, wegen Unterschlagung im Amt.

**Samstag den 30. März, Vorm. 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr:**  
J. A. S. gegen Wilhelm Bertz von Grödingen, wegen Körperverletzung mit nachgefolgtem Tode.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.

15. Besuch des Fabrikanten Ferdinand Seneca dahier um Genehmigung zur Aufstellung zweier Dampfessel in seinem im Stadtteil Mühlburg neu zu errichtenden Fabrikantenwesen.
14. Die Errichtung einer Feuerkammer durch Dr. med. A. Benckler, Stephaniensstraße 68 dahier d. d. r.
15. Besuch der Jakob Kayser Ehefrau von Darlanben um Erlaubnis zum Ausschank von Branntwein in ihrer Wirtschaft zum grünen Hof daselbst.
16. Besuch des Waldhornwirths Adolf Buchleiter von Rinsheim um Genehmigung zur Errichtung einer Schlachthalle.
17. Die Einsprache gegen die Gemeinderatswahl in Spöck am 26. Februar 1889 betreffend.
18. Das Verhalten eines Gemeindebeamten betreffend.
19. Die Ernennung von Schatzungsratsmitgliedern für die Gemeinden Darlanben, Graben, Hagsfeld, Hochstetten, Vinsheim und Ruchheim.
20. Die Verbeschreibung der 1887er Gemeinderrechnungen von Beierheim, Ruppurr und Ruchheim betreffend.
21. Die Feststellung der Baufluchten in der verlängerten Kreuzstraße dahier betreffend.
22. Die Statutenänderung der Fabrikantenkasse der Firma Dyerhoff & Widmann dahier betr.
23. Die Vertheilung der Unterstufungen aus dem altschulischen Disziplinirungsamt betreffend.

## Karlsruher Hochschulan.

**Groß. Kunsthalle.** Geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr.

**Sängerverein.** Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11—1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf. Neu zugegangen:

139. Damen-Portrait, von Prof. G. Ritter hier.
140. Herren-Portrait, von demselben.
141. Naturstudien, von Gertrud Staats in Breslau.
142. Damen-Portrait, von Friedrich Neff hier.
143. Am Niedergang der Lüne, von Walter Spratschke hier.
144. Bei Korkana, von Mayer-Wasel in München.
145. Geländebild: Weidweide, von Franz Hochmann hier.
146. Winterlandschaft, von Hugo Böner hier.
147. Die Jungfrau in der Schweiz, von G. Pfeiffer in Tübingen.
148. Bruder Stubbe, von W. Koch hier.

**Landesgewerbehalle.** Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.

**Ausstellung:** Dienstag bis Samstag von 10—12 und 2—4 Uhr. Sonntag von 11—12 und 2—4 Uhr. Montags geschlossen.

**Bibliothek und Vorbildersammlung:** An Wochentagen von 10—12 und 2—4 Uhr (außer Montag Nachmittags), sowie Dienstag und Freitag von 8—10 Uhr Abends.

**Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffensammlung.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 und Nachmittags von 2—4 Uhr.

**Groß. Naturalienkabinet.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

**Stadtpark.** Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pf., für Kinder 10 Pf., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf.

## Gottesdienst. — 25. März.

**Katholische Stadt-Gemeinde.**  
fest Mariä Verkündigung.

**Katholische Stadtpfarrkirche.**

- 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr Frühmesse.
- 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr hl. Messe.
- 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr hl. Messe.
- 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Martin.
- 11<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr Kindergottesdienst: Dr. Kaplan Brettl.
- 3 Uhr Vesper.
- 4 Uhr Versammlung des Vereins christlicher Mütter. Beichtgelegenheit von Morgens 5 Uhr an.

**St. Vincenzkapelle:**

- 8 Uhr Erste Communion der Gymnasialisten.
- 3 Uhr feierliche Vesper.

**St. Josephshaus:**

- 9 Uhr hl. Messe.
- 2 Uhr Rosenkranzandacht.

**Ewige Andenken:**

Dienstag den 26. März, Nachmittags von 4—6 Uhr.  
Mittwoch den 27. März, Morgens 6 Uhr bis Abends 6 Uhr.  
Donnerstag den 28. März, Morgens 6 Uhr bis Abends 4 Uhr.

**(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.**

Montag, 25. März (Mariä Verkündigung). Der Gottesdienst fällt wegen der Landesversammlung in Dornburg aus.